Chorgemeinschaft Rendel e.V.

Chronik des Jahres 2015

Dieses Jahr geht als ein besonders erfolgreiches Jahr in die Vereinsgeschichte ein.

Das zum Jahresbeginn gestartete Chorprojekt „Reine Männersache" bescherte der Chorgemeinschaft einen äußerst erfreulichen Zuwachs an überwiegend jungen neuen Sängern, die sich inzwischen für eine unbefristete Vereinsmitgliedschaft entschieden haben. Das Projekt fand seinen gelungenen Abschluss Ende April beim Chorkonzert gemeinsam mit den Sängern der Concordia Eichen im vollbesetzten Rendeler Dorftreff.

Damit scheint der Bann der kontinuierlich und zunehmend über die letzten beiden Jahrzehnte zu beobachtenden Überalterung des Chores gebrochen.

Bedauerlich, dass es nicht gelang, den Frauenchor „am Leben zu halten". Viele Sänger erinnern sich noch wehmütig an einige gelungene Auftritte und Veranstaltungen gemeinsam mit den Frauen in der Vergangenheit.

Trotz der als Mitglieder ausgeschiedenen Frauen verblieb als Folge des gelungenen Chorprojektes „Reine Männersache" die Gesamtmitgliederzahl im vergangenen Jahr mit knapp 100 konstant.

Das 32. Weinfest wurde im Juni erstmals im noch relativ neuen Vereinsdomizil im Garten des Gemeindehauses der Ev. Kirche Rendel und erstmals in enger Kooperation mit den Rendeler Kerbburschen, wovon seit dem genannten Chorprojekt einige zur neuen Sänger-Generation der Chorgemeinschaft Rendel gehören, veranstaltet. Es war ungeachtet teils ungünstiger Witterung – nicht zuletzt dank des

wiederum besonders starken Engagements von Ottmar Lenz und Volker Stich - wiederum ein wahres Highlight. Der Tradition entsprechend begann es am Freitagabend mit einem abwechslungsreichen Lieder-Vortrag einiger befreundeter Chöre aus Karben und Nachbarorten.

Veranstaltungsmagnet war erneut Sänger Dieter Happel mit Tochter, die am Samstagabend die vielen Besucher mit Ihrem Unterhaltungsprogramm begeisterten.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst im Gemeindehausgarten. Anschließend boten die 10 Mitglieder der „Original Kapelle Heimatlos" wieder zum Frühschoppen und Mittagessen Blasmusik vom Feinsten, bereichert von einer gelungenen Tanzdarbietung der Kinder des Turnverein Rendel.

Mit leckerem Kuchen, gebacken von den Frauen der Sänger, und Kaffee, beides serviert überwiegend von Frauen der Ev. Kirche Rendel, endete die gelungene dreitägige Veranstaltung.

Der eintägige Busausflug mit Freunden und Bekannten der Chorgemeinschaft nach Seligenstadt bleibt in bester Erinnerung: Chorleiter Hubert Thorwald Reuter hatte ein sehr unterhaltsames und informatives Besichtigungsprogramm in seiner Geburtsstadt organisiert. Natürlich war der Programmpunkt „Besichtigung der Einhard-Basilika mit Akustikprobe", nach der Zuhörer viel Lob für die vokalen Chorkostproben am Altar zollten, einer der zahlreichen Tageshöhepunkte.

Die Sänger folgten auch gerne wieder der Einladung des Liederzweiges Dortelweil, an deren traditionellem Herbstkonzert im Oktober teilzunehmen und überzeugten auch dort mit Ihrem Auftritt unter dem Dirigat von Hubert Th. Reuter. Die „Lucky Voices" des Liederzweiges gehörten ihrerseits zu den auftretenden Chören am Liederabend der Chorgemeinschaft Rendel im Juni.

Ein sehr erinnerungswürdiges Erlebnis war das mit dem ebenfalls von Hubert Th. Reuter musikalisch geleiteten „Pro Musica Internationaler Chor Karben" gemeinsam veranstaltete Advents-Benefiz-Konzert im Dezember in der mit ca. 350 Besuchern ausverkauften Bonifatiuskirche in Karben; gleichzeitig der Beweis, wie richtig es war, im Jahre 2013 Hubert Reuter zur Übernahme der musikalischen Leitung der Chorgemeinschaft Rendel gewonnen zu haben.